

Der Regierende Bürgermeister von Berlin Senatskanzlei -Jüdenstr. 1

10178 Berlin

Berlin, 12.10.2020

Sehr geehrter Herr Regierender Bürgermeister Müller,

die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter unseres freien Kita-Trägers möchten Sie in Kenntnis setzen, dass wir die uns zur Verfügung gestellten Mittel in Höhe von 45.386,00 € für eine Prämierung unserer Alltagshelden dem Landeshaushalt wieder zuführen.

Wir fühlen uns gedemütigt!

Ihre Worte am 26. März 2020 im Abgeordnetenhaus haben uns angesprochen und ermutigt. Dies allein haben wir als Wertschätzung und Anerkennung wahrgenommen. Die in Aussichtstellung von 1.000,- € Prämie wurde mit ungläubigen Staunen zur Kenntnis genommen.

Die nachfolgenden Relativierungen, dass jene 1.000,- € zwar für 25.000 Mitarbeiter im öffentlichen Dienst gesetzt sind, jedoch für lediglich 20% der Kolleginnen bei den freien Träger eine Prämie von max. 500,- € als ausreichend angesehen wurde, sorgte für Verwunderung. An der Notbetreuung waren bei Gemeinnützige BOOT GmbH unserem Träger 71,6% der Mitarbeiter beteiligt. Sollen nun einige die 500,- € bekommen und die anderen Tätigen leer ausgehen? Oder sollen alle in Geschäftsführende Gesellschafter der Zeit eingesetzten Kollegen anteilig mit 139,- € prämiert werden? Diese vermeintliche Anerkennung könnte rasch Zwietracht in die Teams tragen?

Nun sollen die Träger ihrerseits solidarische **20 Mio. €** zurückzahlen, also etwa 4/5 der Prämierungssumme, die das Land für seine Mitarbeiter des öffentlichen Dienstes bereitstellt. Uns erstaunt, dass wir als prämierungswürdige Alltagshelden unsererseits noch einen solidarischen Beitrag leisten sollen und soweit uns bekannt ist, auch die Einzigen sind. Denn an die nicht kommunalen Kliniken im Land Berlin ist wohl ein solches Ansinnen nicht herangetragen worden.

Puchanstr. 17 12555 Berlin-Köpenick

Andrea Schuldt Wolfgang Freier

Mitglied im Deutschen Kitaverband

Tel.: (030) 99 499 033 (030) 99 499 034 eMail: kontakt@bootkitas.de

Steuer-Nr.: 27/633/01009

Bankverbindung Bank für Sozialwirtschaft IBAN DE23 1002 0500 0003 2959 00 BIC BESWD E33BER

Handelsregister Amtsgericht Berlin Charlottenburg HRB 163784 B





Möglichweise ging die Senatsverwaltung davon aus, dass aufgrund des Notbetriebes Sachkosten eingespart worden seien? Anteilig gesunkenen Ausgaben für Lebensmittel im April standen jedoch erhöhte Ausgaben für Reinigung, Sonderreinigungen, Desinfektionsmittel, Schutzmittel wie Handschuhe und Masken, Betreuung der zugangsberechtigten Kinder im ganzen Haus (5 Kinder pro Gruppenraum bedingen erhöhte Reinigungs- und Personalkosten) gegenüber. Wir haben die Sachkostenausgaben für den Zeitraum März bis Mai der Jahre 2019 und 2020 verglichen und mussten feststellen, dass wir in 2020 lediglich 0,34 % weniger Ausgaben hatten, das sind 2.929,84 €. Rückgefordert wird nach der Vorstellung der Senatsverwaltung jedoch ein Betrag von ca. 130.000,- € (!). Wenn uns dann noch großzügig zugesprochen wird, dass wir die Prämie gern aufstocken können, wirkt dies unter diesen Umständen eher zynisch.

In den vergangenen Monaten, im Bemühen unseren Beitrag für den Erhalt der Lebensfunktionen in unserer Stadt zu erhalten, zu sichern, hätten wir uns gewünscht, an den Entscheidungen, welche Maßnahmen in welchen Zeitfenstern in den Kitas umgesetzt werden sollten, partnerschaftlich beteiligt zu werden. Stattdessen kamen Medien-Informationen stets Tage vor einer untersetzenden Trägerinformation. Diese führten aufgrund abweichender Details zu Irritationen und unnötigen Auseinandersetzungen zwischen Eltern und Kitas.

Auch bei einem erneuten Ausbruch werden wir mit den gewonnenen Erfahrungen uns den Anforderungen eines möglicherweise erneuten Notbetriebes stellen. Zu wünschen bleibt, dass man dann uns, mit unseren Erfahrungen ernst nimmt und in Entscheidungsprozesse frühzeitig einbezieht. Unser Wille, uns mit Herz und Sachverstand zu beteiligen, ist ungebrochen. Doch erwarten wir auch, nicht als pädagogisches Personal zweiter oder dritter Klasse behandelt zu werden.

Mit freundlichen Grüßen

Andrea Schuldt Geschäftsführende Gesellschafterin

Wolfgang Freier Geschäftsführender Gesellschafter Gemeinnützige BOOT GmbH Puchanstr. 17 12555 Berlin-Köpenick

Geschäftsführende Gesellschafter Andrea Schuldt Wolfgang Freier

Mitglied im Deutschen Kitaverband

Tel.: (030) 99 499 033 Fax: (030) 99 499 034 eMail: kontakt@bootkitas.de

Steuer-Nr.: 27/633/01009

Bankverbindung Bank für Sozialwirtschaft IBAN DE23 1002 0500 0003 2959 00 BIC BFSWD E33BER

Handelsregister Amtsgericht Berlin Charlottenburg HRB 163784 B

